

RTC 159

Trockenblock Kalibrator



- **Temperaturbereich: -100 °C bis 155 °C**
- **hohe Genauigkeit bis zu $\pm 0,06^{\circ}\text{C}$**
- **ausgezeichnete Stabilität $0,03^{\circ}\text{C}$**
- **verbesserte Temperaturhomogenität durch aktiven Dual-Zonenblock**
- **Intelligente Referenzsensoren und USB-Kommunikation**
- **kurze Erwärm- und Abkühlzeiten – schnelle Kalibrierungen**
- **leicht ablesbares Farbdisplay**

Durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiertes Laboratorium. Die Akkreditierung gilt nur für den in der Urkundenanlage D-K-15055-01-00 aufgeführten Akkreditierungsumfang.

Spezifikationen

Temperaturbereich:

Maximum:	155 °C
Min. bei Umgebungstemperatur 0 °C:	-100 °C
Min. bei Umgebungstemperatur 23 °C:	-100 °C
Min. bei Umgebungstemperatur 40 °C:	-83 °C
Stabilität:	±0,03 °C
Zeit bis Stabilisierung(ca.):	10 Minuten
Radiale Homogenität (Diff. zw. den Bohrungen):	0,01 °C

Genauigkeit (für Model B & C)

±0,06 °C

mit externen STS Referenz-Sensor:

Genauigkeit (für Model A & B & C)

±0,30 °C

mit internem Referenz-Sensor:

Heizzeit:

-100 bis 23 °C	12 Minuten
23 bis 155 °C	14 Minuten
155 bis 23 °C	40 Minuten
23 bis -80 °C	65 Minuten
-80 bis -90 °C	20 Minuten
-90 bis -100 °C	50 Minuten
23 bis -100 °C	135 Minuten
155 bis -100 °C	175 Minuten

Kühlzeit:

Eintauchtiefe:

190 mm

Auflösung (wählbar):

1° oder 0,1° oder 0,01° oder 0,001°

Schnittstelle:

USB-Port

Gewicht des Gerätes:

15,2 Kg

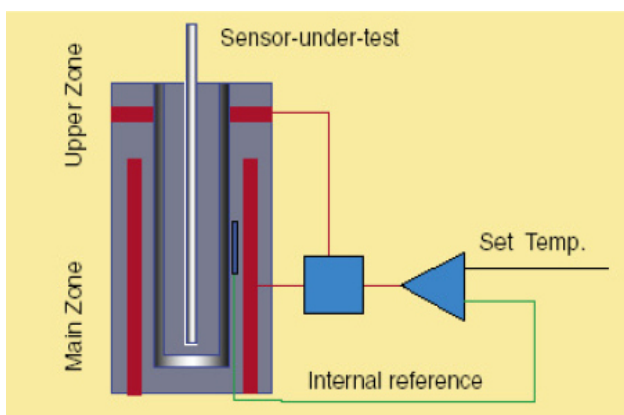
Abmessungen des Gerätes (L x W x H):

531 x 169 x 432 mm

MVI – Verbesserte Temperaturstabilität

MVI steht für „Mains powerVariance Immunity“

Zweizonen-Heizblock



Das spezielle Blockdesign erhöht die Temperaturhomogenität in der kritischen Kalibrierungszone. Es minimiert auch die Notwendigkeit, die zu testenden Sensoren zu isolieren und ermöglicht es, flüssigkeitsgefüllte und andere mechanischen Sensoren zu kalibrieren. Die Haupt- und untere Zone gewährleistet optimale Wärmeableitung überall im Block. Die sekundäre oder obere Zone kompensiert den Wärmeverlust durch die Oberseite des Blocks und den Wärmeverlust durch den zu testenden Sensor.